

## **Gartenplanung im März**

### **Aussaat früher Sorten - Gemüse**

Ab Ende März können Sie frühe Sorten Gemüse aussäen: u.a. Kohl, Salate, Möhren, Rettiche und Kartoffeln. Wenn es nochmal frosten sollte, schützen Sie die Keimlinge mit Folien.

### **Beete pflegen**

Gemüsegärten und Kräuterbeete müssen gepflegt werden. Die Erden müssen gelockert, umgebrochen, gefräst, und belüftet werden. Bringen Sie den vollreifen Kompost auf die Erde auf. Entfernen Sie gegebenenfalls Wildkräuter.

### **Blumen-Aussaat**

Ende des Monats können Sie damit beginnen, Blumen im Freiland auszusäen, beispielsweise Schleierkraut und Mohn. Wenn doch noch ein Nachzügler-Frost kommen sollte, müssen die Keimlinge mit Folie geschützt werden.

### **Kompostmieten**

Der Kompost sollte umgeschichtet, gelockert und belüftet werden.

### **Mulchen und Düngen**

Erst wenn der Boden aufgewärmt ist, sollte mit Rohkompost, Stroh oder Gras gemulcht werden. Bevor der Mulch aufgebracht wird, muß die Erde gelockert und abgehärtet werden. Vollreifer Kompost sollte in einer Schicht aufgebracht werden, die höchstens 5 cm beträgt.

### **Pflanzen von Blumen**

Wenn Sie den Frühling durch Farbenpracht herbeirufen wollen, können Sie erste Beete und Rabatten mit Stiefmütterchen und Primeln pflanzen.

### **Pflanzzeit für Obst**

Heben Sie tiefe Pflanzgruben für Obstbäume und Beerensträucher aus. Die Pflanzen brauchen reichlich Wasser. Junge Bäume müssen mit einem Pfahl gestützt werden.

### **Pflege der Obstbäume**

Wenn das Wetter frostfrei ist, können sie die Obstbäume und -sträucher, die im Herbst gepflanzt worden sind, schneiden. Die Kronen sollte sie auf einige, gekürzte Gerüstweige beschränken.

### **Pflege des Rasen**

Mähen Sie den Rasen erst, wenn die Gräser schon sprießen. Der Boden sollte nicht mehr trocken sein.

### **Reparaturen**

Überprüfen Sie die Gartengeräte, bevor die Saison beginnt. Setzen Sie die Geräte gegebenenfalls instand bzw. bringen Sie die Geräte in eine Werkstatt. Schauen Sie bei Benzingeräten die Schmierung nach.

## **Schädlingsbekämpfung**

Befestigen Sie Leimgürtel an Obstbäumen, um sie vor stammkriechenden Schädlingen zu schützen. Wenn die Bäume noch jung sind, müssen die Bindungen öfter nachgeschaut werden; sie dürfen nicht zu eng werden. Untersuchen Sie die Bäume auf Kragenfäule und Krebs. Wenn Sie etwas finden, schneiden Sie großflächig heraus.

## **Überprüfen der Pflanzgerüste**

Überprüfen Sie die Pflanzgerüste und reinigen Sie diese. Denken sie dabei auch an die Stützstäbe für Tomaten, Gurken usw.

## **Vorkulturen anlegen**

Legen Sie Vorkulturen für exotische Sommerblumen an warmen Plätzen an. Die Temperatur sollte 20 bis 25 °C betragen.

## **Vorziehen von Gemüseexoten**

An warmen, hellen Plätzen können Sie unter Glas Gemüse vorziehen: u.a. Gurken und Tomaten.

## **Wiesenaussaat, Wildwiese**

Wiesen sollten Sie frühestens ab Ende März säen. Bis zum Auflaufen müssen die Böden feucht gehalten werden. Mischen Sie das Saatgut: 90 Prozent Gras- und 10 Prozent Wildblumenanteil.

## **Winterschutz entfernen**

Wenn Sie Stauden und Gehölze im Winter mit Schilfrohr, Stroh oder Reisig geschützt haben, können Sie diesen Schutz jetzt entfernen. Auch umgelegte Hochstammrosen können wieder aufgerichtet werden, wenn abzusehen ist, daß kein Schnee mehr fallen wird.

## **Ziersträucher und -bäume pflanzen**

Wenn der Boden nicht mehr gefroren ist, können Sie Ziersträucher und Zierbäume pflanzen. Heben Sie dazu die Pflanzgrube großzügig aus. Schlämmen Sie die Gehölze mit viel Wasser ein. Die jungen Bäume können reibungsfrei und fest durch einen Pfahl oder eine Latte gestützt werden.